

Rhiiblatt

GEMEINDEPORTRÄT
SAFIEN
SEITEN 3, 15-22

BEZIRKSAMTSBLATT UND AMTLICHES PUBLIKATIONSORGAN FÜR DIE GEMEINDEN: BONADUZ, DOMAT/EMS, FELSBERG, RHÄZÜNS, SAFIEN, TAMINS, TENNA, VALENDAS, VERSAM

DAMPFFREUNDE

«Bahntastisches» Bahnhoffest in Bonaduz

Am Samstag, 1. Oktober, hat sich Jung und Alt auf dem Bahnhofgelände in Bonaduz versammelt. Der Verein Dampffreunde der RhB lud zum grossem Fest ein. Hunderte Liebhaber von Dampflokomotiven feierten mit.

• Von Julia Hauser-Balog

Der Bahnhof Bonaduz war letztes Jahr vom Schliessen bedroht. Dann übernahm der Verein der Dampffreunde der Rhätischen Bahn am 31. August den Bahnhof von der RhB. (Das «Rhiiblatt» berichtete.) Die geglückte Weiterbetrieung des Bahnhofes seit einem Jahr bot Anlass zu diesem «damp-

fenden» Fest. So versammelten sich Nostalgiker jeder Altersklasse, um die Raritäten zu bewundern. Als sich morgens erstmals die Dampflokomotive auf dem Bonaduzer Gleis zeigte standen vielen Zuschauern sogar Tränen in den Augen. Das Angebot an Lokomotiven und Spezialwagen liess viele Herzen höher schlagen. Die erste RhB-Lokomotive überhaupt, die

Lok Rätia, im fernen 1889 erbaut, ist höchstens einmal pro Jahr unterwegs. Sie steht sonst wohlbehütet im Depot Landquart. Sogar sie gab sich die Ehre. Ein ganz besonderer Leckerbissen war auch die CC, 412 Krokodil genannt, eine sonst immer braune Lok. Sie war am Samstag ein letztes Mal in Pullmanblau zu bestaunen. Diese Farbe verdankt sie dem 75-Jahr-Jubiläum des Glacier-Express. Damals ging der Glacier mit den Pullman-Salonwagen auf den Weg. Das erste Mal überhaupt hat in der Geschichte



► Fortsetzung auf Seite 6 *Minizug auf Rädern.*



Das spezielle und das normale Krokodil locken viele Zuschauer an.



Das pullmanblaue Modell-Krokodil.

(Bilder jhb)



Die drei Verantwortlichen und der Lokomotivführer (v. l.): Hanspeter Wildi, Niklaus Michel, Martin Haudenschild und Daniel Friedrich.



(V. l.): Edi Veraguth, Modulbauer, Christian Marugg, Präsident Freunde der Schmalspurbahnen, Ferdinand Hauser, Aktuar des Vereins.



Bei der Modellbahn staunen die Kleinen und die Grossen. Die kleine Modulanlage ist im Massstab 1:87, H0m erbaut. (Bilder jhb)

► Fortsetzung von Seite 1

des Glacier Express die Lok dieselbe Farbe wie die restliche Zugkomposition. Liebhaber der Dampflok wussten diese spezielle Zusammenstellung zu schätzen.

Grosser Ansturm

Um eine wahrlich einmalige Gelegenheit keinesfalls zu verpassen, kamen bereits am Vormittag rund

800 Besucher. Die Aufregung war gross – die Wiedersehensfreude mit all den Zügen auch. Kleine Kinder auf den Armen der Väter und Grossväter säumten die Gleise.

Die Attraktionen gaben zu reden: Modelleisenbahn, Dampfschnupperfahrten, Kindermalwettbewerb, Dampftraktor-Rundfahrten und Luftschloss standen im Angebot. So feierten rund 1000 Bona-

duzer und Gäste bis in die Nacht hinein.

Mit vollem Dampf voran

Initiator des Festes war Martin Haudenschild. Der «heimliche» Präsident des Vereins Dampffreunde ist enthusiastisch und beschäftigt sich gerne mit bahnbrechenden Ideen. Trotzdem gibt er sich bescheiden. «Ich bin nur eines der vielen Mitglieder», so Haudenschild zum

«Rhiiblatt». Rechtzeitig erkannte er das wirtschaftliche Potenzial eines privat betriebenen Bahnhofes. Die Zusammenarbeit mit der RhB funktionierte im ersten Jahr wunderbar. Der Erfolg ist nicht ausgeblieben. Bei den Fans schon wohl bekannt, möchte Haudenschild in Zukunft die Dampflokomotiven einem breiteren Publikum zugänglich machen. Darum wird das Bahnhofsfest ab sofort zur Tradition.